

Traditioneller Schützenfesttag in Brohl bot spannende Wettbewerbe

Neue Bürgerkönigin ist Carmen Job

■ **Brohl.** Die Brohler Sankt-Matthias-Schützenbruderschaft hatte zum Schützenfest auf den Schützenplatz in der Mühlenwiese eingeladen und freute sich über viele Besucher, darunter auch Vertreter befreundeter Schützenvereine. Das Schützenfest stand laut Schützenbruderschaft im Zeichen von Brauchtum, Schießsport, Gemeinschaft und Geselligkeit und bot viele Einblicke in den Schießsport.

Brudermeister Peter Nonn begrüßte unter anderem den Bezirkskönig Rhein-Ahr sportlich Josef „Jojo“ Laux aus den eigenen Reihen, Bezirkskönig Bezirk Maria Laach Christian Jaensch aus Mayen, die Rhein-Ahr-Bezirksschülerprinzessin sportlich Emely Schrade und Rhein-Ahr-Bezirksschützengrabenprinz sportlich Nico Schmitz, jeweils von den heimischen Brohler Matthias-Schützen, sowie die Bundesmeister der Bezirke Rhein-Ahr, Sigi Belz, und Brohlthal, Eugen Schmitt. Dann konnten die Schießspiele beginnen.

Einer der Höhepunkte war das Bürgerkönigsschießen. Dabei zeigte sich einmal mehr, dass der Schießsport nicht nur bei den aktiven Schützen auf Interesse stößt. Schließlich war Carmen Job die Treffsicherste und wurde Brohler Bürgerkönigin 2026. Überrascht, aber voller Freude nahm sie den Wanderpokal entgegen, den sie nun für ein Jahr behalten darf.

Auch bei den weiteren Schießwettbewerben herrschte reger Betrieb. Neben den traditionellen 62 Geldadlern, stand der Grill-Adler auf dem Programm, dessen Rumpf mit der Vogelbüchse Kaliber 16 erledigt wurde. In einem bis zum Schluss spannenden Wettkampf ging der XXL-Spießbraten für den finalen Schuss auf den Rumpf an Herbert Grusdat von den Hubertus-Schützen aus Wassenach. Auch um den



Carmen Job war die Treffsicherste und wurde Brohler Bürgerkönigin 2026.

Foto: Martin Schnitker

Verzehr-Gutschein wurde fleißig geschossen.

Ein weiterer Höhepunkt war das Ringen um den „Karl und Franz-Josef Nonn“-Gedächtnispreis. Alle aktiven Könige der einzelnen Bruderschaften sowie alle ehemaligen Könige der Brohler Matthias-Bruderschaft waren teilnahmeberechtigt. Der Sieger war der amtierende Bezirkskönig sportlich Josef Laux von den Matthias Schützen aus Brohl.

Das Kinder- und Jugendprogramm kam sehr gut an: Es gab Wettbewerbe mit Luft- beziehungsweise Lasergewehr sowie Spiele, etwa Schieß-Mini-Golf. Organisiert hatte sie Jungschützenmeister Boris Laux. Ein wichtiger Bestandteil

des Festes war die Teilnahme zahlreicher Schützen befreundeter Schützenvereine mit ihren silbertragenden Majestäten aus dem Bezirk Rhein-Ahr, dem Brohlthalbund sowie aus Rheinbrohl und Mayen. Der Austausch über Vereinsgrenzen hinweg zeigte die Verbundenheit der Schützenfamilie in der Region. Austausch gab es auch im „Biergarten“ vor dem Schützenheim.

Brudermeister Peter Nonn zog ein rundum zufriedenes Fazit über den Schützenfesttag. Er bedankte sich bei allen, die zum Erfolg beigetragen hatten, besonders bei der Brohler Prinzengarde. Sie hatte die Bewirtung übernommen. red

Ku
jet
au
Au
ste
Ma
To
lau
bei
La
rin
aus
pfa
en.

ki
Ko
ord
Th
Sch
die
des
Ber
wo
der
aus

I
Blu
abg
ran
der
spr
me
dar
Blu
ten

rea
te
den
star

I
wic
Pfla
ach

Har
klei
auch

wie
sen.

sich
ren
schö

raus
sönl
Eige
ne